

KI-Kennzeichnungspflicht rechts

EU AI Act, Artikel 50 – gilt ab dem 2. August 2026

Diese Checkliste ist eine inhaltliche Einordnung, keine Rechtsberatung. Bei konkreten und Wettbewerbsrecht.

DIE RECHTLICHE LAGE IN KÜRZE

AB WANN

2. August 2026 für Betreiber (menschenlesbare Kennzeichnung). Anbieter-Wasserzeichen erst ab 2. Dez. 2026.

WER IST BETROFFEN

Alle Betreiber in der I Agenturen, Selbststä Inhalte veröffentliche

✓ Kennzeichnungspflichtig

- Deepfakes: KI-Bild-/Video-/Audio, das echte Personen, Orte oder Ereignisse realistisch darstellt (Täuschungsabsicht egal)
- KI-Texte zu öffentlichem Interesse (Politik, Gesundheit, Gesellschaft, Wirtschaft) ohne redaktionelle Prüfung
- KI-Chatbots & Voicebots ab der ersten Interaktion

CHECKLISTE ZUR UMSETZUNG IM UNTERNEHME

☐ **KI-Inventar erstellen:** Welche Tools erzeugen bei Ihnen Bilder, Videos, Audio oder Texte?

☐ **Workflow einführen:** Kein KI-Bild, kein KI-Video geht ohne Kennzeichnung live

- ☐ **CMS-Pflichtfeld einrichten:** „KI-generiert: ja/nein“ im Freigabeprozess
- ☐ **Altes KI-Bildmaterial dokumentieren:** Damit bei Wiederverwendung die Kennzeichnung nicht fehlt

WORKFLOW: VOM CONTENT ZUR KENNZEICHNUNG

1

KI-Inventar

Verwendete Tools & Content-Typen erfassen, z. B. im CMS

2

EU-Icons laden

Basis-, Generated- oder Modified-Icon als SVG/PNG herunterladen

3

Freigabe

CMS-Pflichtfeld
Veröffentlichung
eigener Freigabe

Quelle & Vertiefung: ai-se

Unterstützung bei der Umsetzung?

Wir entwickeln mit Ihnen klare Content-Workflows und Freigabeprozesse für KI-Ken